

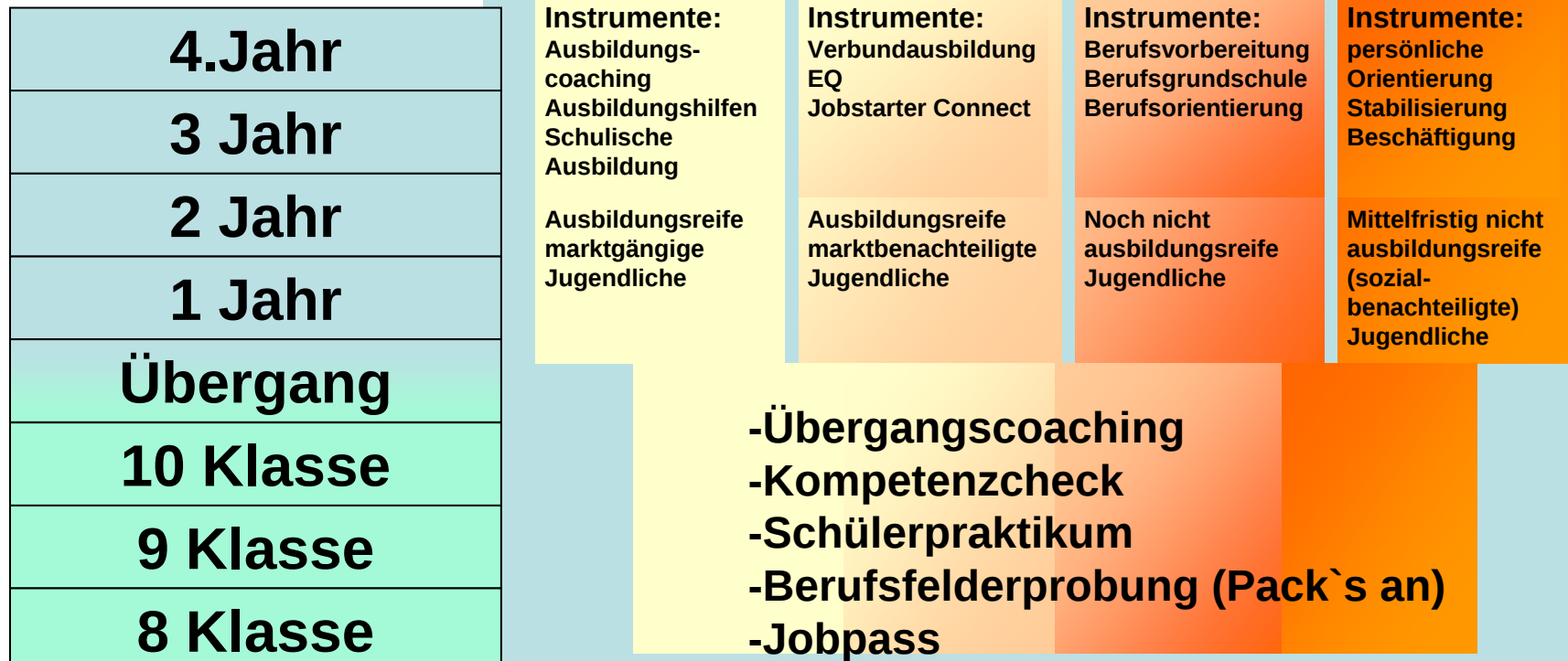


Sozial- und Gesundheitssausschuss 13.04.2010

Regionales Übergangsmanagement in Bielefeld

Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

Ausbildung **Ein-Topf**

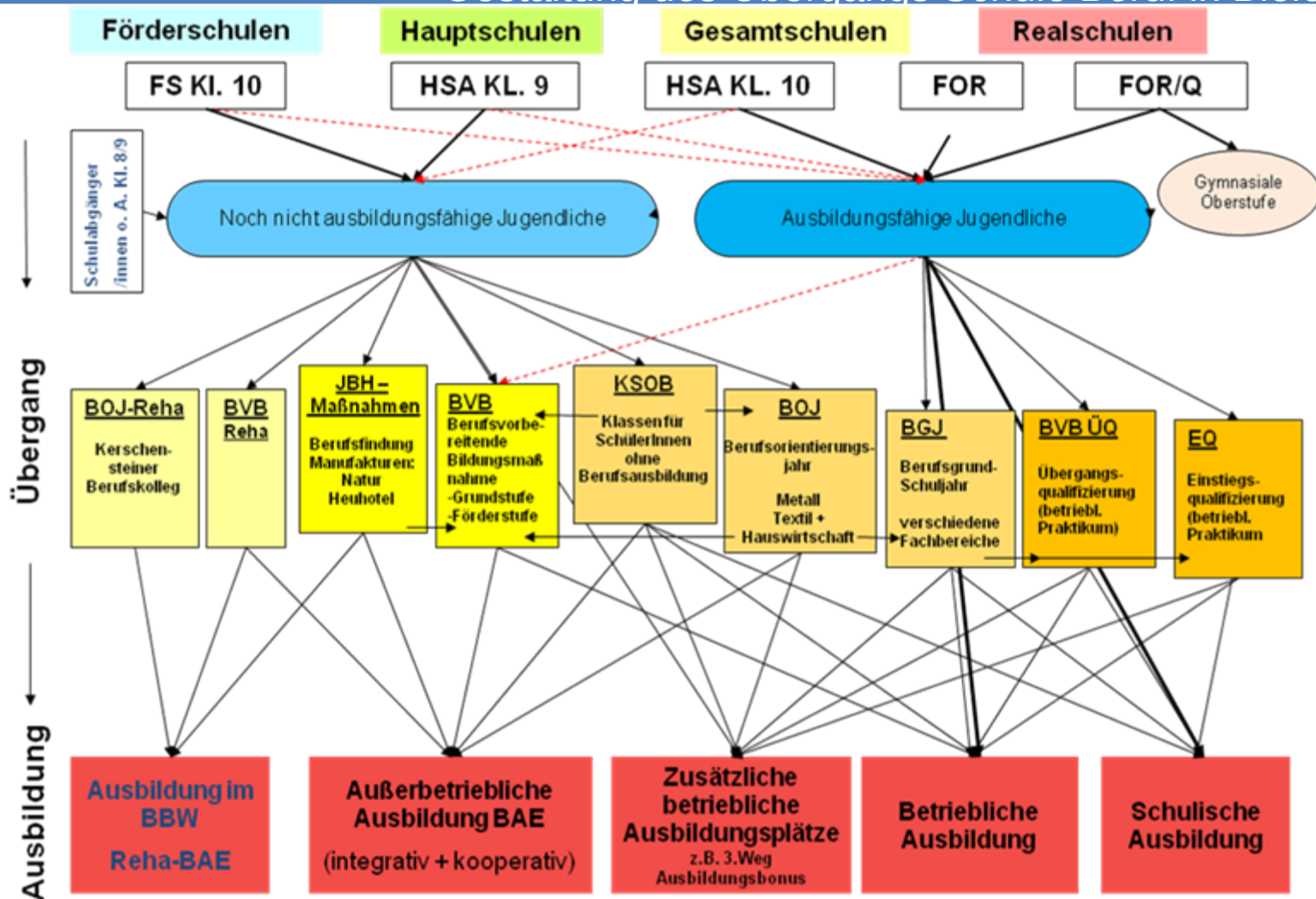


Beratung und Betreuung im Jugendhaus:

Bürogemeinschaft: **Arbeitplus U25**

- **REGE- Jugendberufshilfe**

Gestaltung des Übergangs Schule Beruf in Bielefeld



Auswertung SGB VIII Vergleich 2008-2009



Schulabgänger 2009 - Vergleich 2008

Verbleib Abgang 2009 Haupt-, Förder u. Gesamts.	Stichtag 30.09.2008	Stichtag 30.09.2009	Veränderung
Betreute Schüler	1.364	1.366	+2
Schule	267	220	-47
BK (Höhere Bildungsgänge)	149	191	+42
Betriebliche Ausbildung	150	163	+13
Schulische Ausbildung	147	132	-15
BAE	1	3	+2
Arbeit / Beschäftigung	6	8	+2
Berufsgrundschuljahr	241	250	+9
Berufsorientierungsjahr	25	35	+10
BvB Grundstufe	96	130	+34
Produktionsschule /Berufsfindung/Eintopf KSoB	39	86	+47
BvB ÜQ (ab 01.11.09)	51	3	-48
EQJ	3	10	+7
sonstiges	34	37	+3
Wehrdienst /Zivildienst/ FSJ / FÖJ	14	17	+3
Werkstattjahr 2008/ 2009 unbekannt	47	11	-36
Unversorgt/im Prozess	94	48	-46



Schulabgangsjahr 2008 und der Verbleib in 2009

Verbleib am Stichtag 30.09.2009



Ausbildungsunversorgte Schulabgänger 2008 Verbleib 30.09.2009

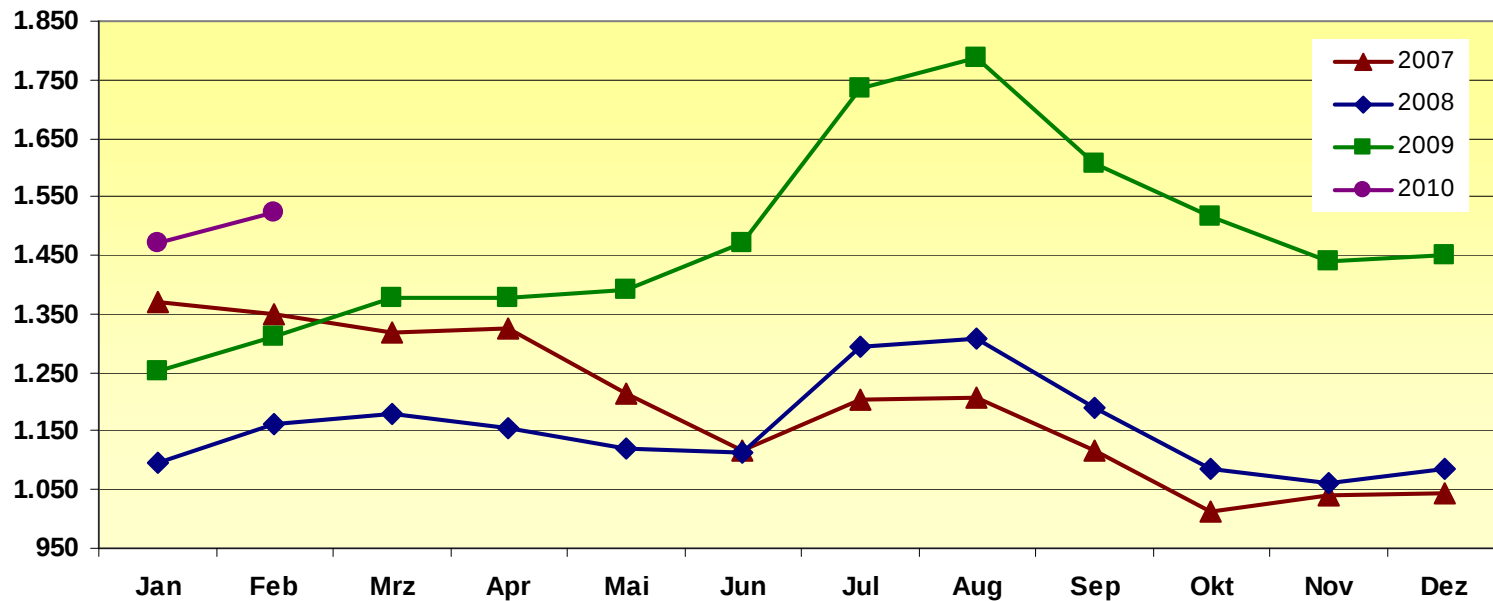
Verbleib Abgang 2008 Haupt-, Förder u.	Stichtag 30.09.2009	Frauen	Migrations- hintergrund	Männer	Migrations- hintergrund
Betreute Schüler	620	249	129	371	211
Schule	24	12	7	12	8
BK (Höhere Bildungsgänge)	47	19	14	28	19
Betriebliche Ausbildung	64	24	5	40	20
Schulische Ausbildung	19	13	4	5	3
BAE	19	6	3	13	5
Arbeit / Beschäftigung	14	6	3	8	6
Berufsgrundschuljahr	39	13	9	26	14
Berufsorientierungsjahr	7	1	1	6	5
BvB Grundstufe	36	20	14	16	10
Produktionsschule /Berufsfindung/Arge/KSoB	20	8	3	12	7
BvB ÜQ	3	0	0	3	2
EQJ	9	4	3	5	2
sonstiges	68	31	14	37	22
Wehrdienst /Zivildienst/ FSJ / FÖJ	12	3	2	9	3
unbekannt	53	27	12	29	16
Unversorgt/im Prozess	178	65	40	113	60



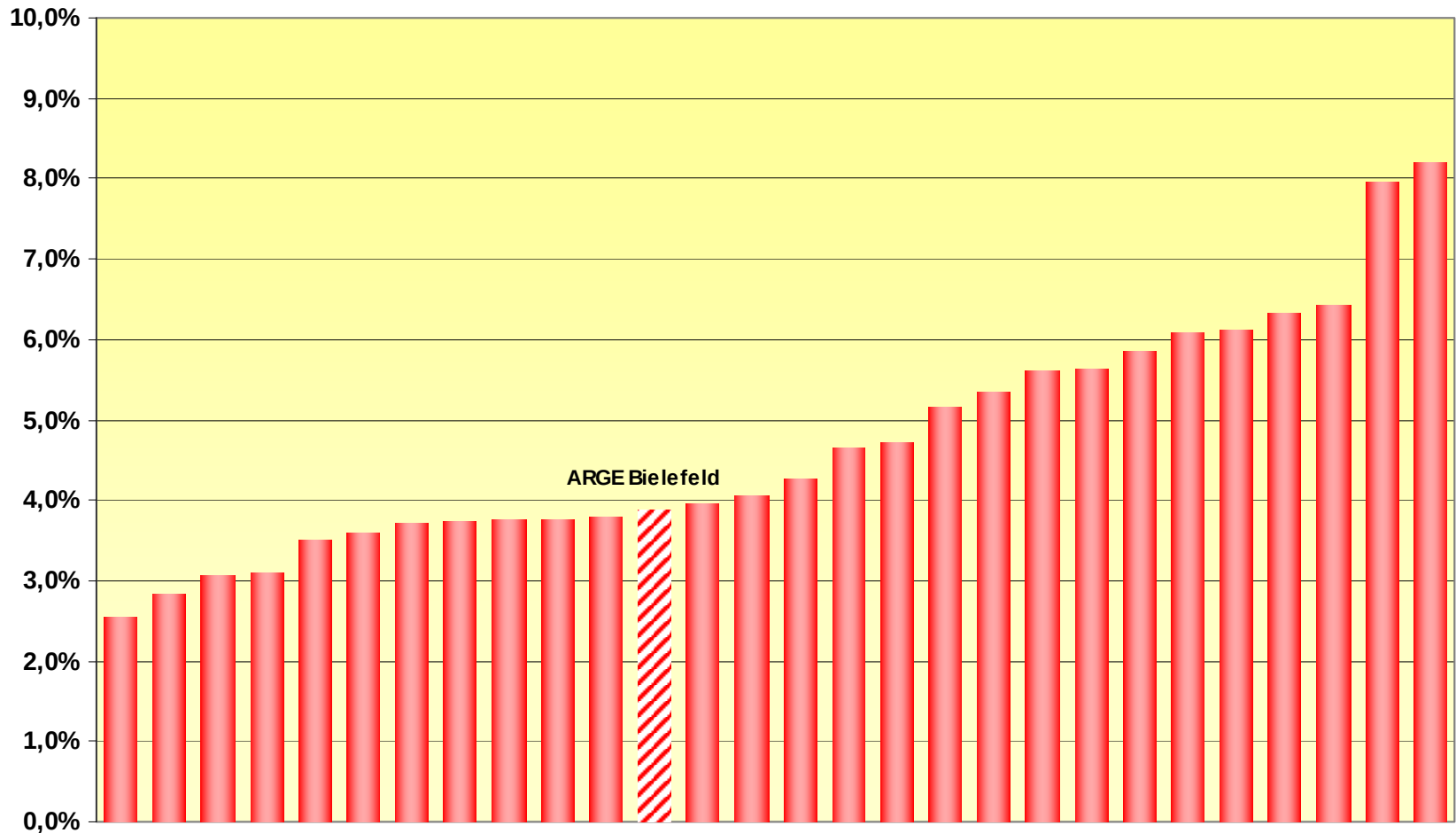
Integrationsergebnisse im Bereich U25 und Maßnahmeplanung 2010



Entwicklung der Arbeitslosigkeit unter 25jähriger in der Arbeitplus in Bielefeld GmbH seit Januar 2007



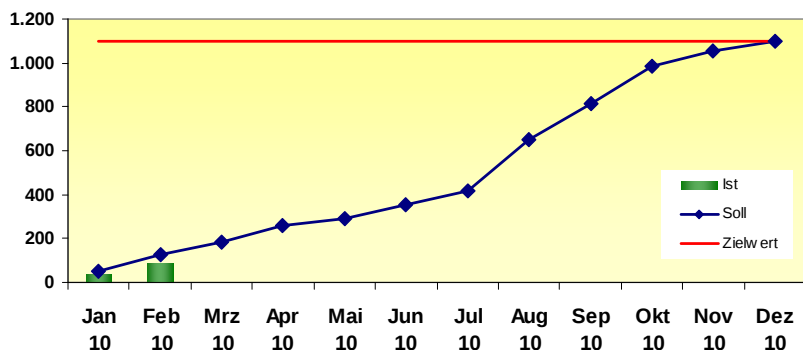
Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen liegt über dem Wert des Vorjahres und hat auch das Niveau der letzten Jahre deutlich überschritten. Der Kurvenverlauf ist mit den Vorjahren vergleichbar, jedoch auf einer höheren Ebene.



Bei der Personengruppe der unter 25jährigen konnte eine Integrationsquote von 3,9% erzielt werden.



Integrationen U25



Zielwert zum Jahresende: 1.100 Integrationen U25

Fiktiver Sollwert Februar (kumuliert): 123 Integrationen U25

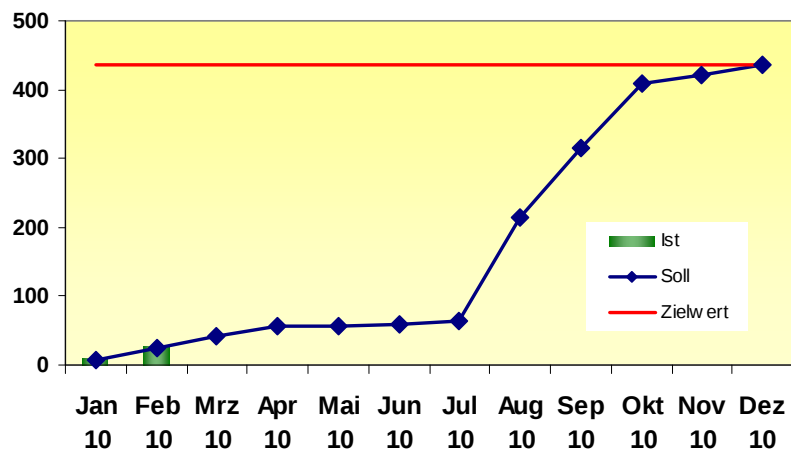
Kumulierte Integrationen U25 im Februar: 86

Soll-Ist-Abweichung absolut: -37

Soll-Ist-Abweichung in %: -30,2

Integrationen von Jugendlichen finden vermehrt ab den Sommermonaten statt.

Integrationen in Ausbildung



Zielwert zum Jahresende: 435 Integrationen in Ausbildung

Fiktiver Sollwert Februar (kumuliert): 25 Integrationen in Ausbildung

Kumulierte Integrationen in Ausbildung im Februar: 27

Soll-Ist-Abweichung absolut: 2

Soll-Ist-Abweichung in %: 8,1

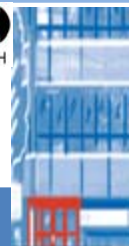
Altbewerber können nicht ausgewiesen werden. Es ist aber davon auszugehen, dass bis zu den Sommermonaten nur Altbewerber integriert werden.



Maßnahmeplanung 2010 - U25 SGB II

<u>I. Beratung und Unterstützung bei der Arbeitssuche</u>	1765
Vermittlungsgutscheine	15
Vermittlungsbudget ohne schulische Berufsausbildung	700
Aktivierungshilfen bei Antragstellung	550
Aktivierung und berufliche Eingliederung	500
<u>II. Qualifizierung</u>	420
Förderung der berufliche Weiterbildung	85
Qualifizierungsmaßnahmen nach §46	335
<u>III. Beschäftigung begleitende Leistungen</u>	108
Lohnkostenzuschüsse an Arbeitgeber (Eingliederungszuschüsse)	100
Begleitende Hilfen für Selbständigkeit	8
<u>IV. Spezielle Maßnahmen für Jüngere</u>	224
Berufsausbildung in außerbetriebliche Ausbildung(BAE)	70
Dritter Weg - Sonder BAE	16
Ausbildungsbegleitende Hilfen	30
Einstiegsqualifizierung (EQ)	108
<u>VI. Beschäftigung schaffende Maßnahmen</u>	108
Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (§16 III SGB II) Mehraufwandsvariante	88
Arbeitsgelegenheiten Entgeldvariante	20
Beschäftigungszuschuss nach § 16a SGB II	0

Maßnahmeplanung 2010 U25 SGB II



VII. Sonstige weitere Eingliederungsleistungen

55

Leistungen der beruflichen Rehabilitation und an Schwerbehinderte

55

Summe Eingliederungsleistungen SGB II

2680



Vorstellungen der Förderprogramme und Strategien im Übergang Schule und Beruf 2010



Projekte	Ziele	Finanzierung	Teilnehmer-Zahlen
Erfolgreich in Ausbildung	Vertiefte Berufsorientierung an Haupt-, Förder- und Gesamtschulen Klassen 9 und 10	Agentur für Arbeit/ JBH	391 /2009 1000/2010
Ein-Topf Grundförderung	Beratung an Haupt-, Förder- und Gesamtschulen Klassen 9 und 10	MAGS / JBH	1.052
Manufakturen (Heuhotel und Natur)	Praktische Berufsvorbereitung für Jugendliche im wesentlichen ohne qualifizierten Schulabschluss nach Schule		36
KSoB (Klassen ohne Berufsabschluss)	Coaching der Jugendlichen, die weder in einer berufsvorbereitenden Maßnahme der Agentur für Arbeit noch der Berufskollegs sind.		84 in 2009/2010 130 in 2010/2011
ILJA (Integration von lernbehinderten Jugendlichen in Ausbildung)	Koordination der Angebote für lernbehinderte Jugendliche im Übergang „Schule und Beruf“		siehe Grundförderung



Projekte	Ziele	Finanzierung	Teilnehmer- zahlen
Kompetenzagentur	Intensives Fallmanagement besonders Benachteiligter nach der Regelschule	BMFSFJ/ JBH	250
Landesberatungsstelle	Beratung von Jugendlichen im Übergang „Schule und Beruf sowie Berufskollegs	LJA/ JBH	400
Jobstarter Connect - Mach mit	Initiierung von Ausbildungsbausteinen in der Berufsvorbereitung	BMBF	76
Berufseinstiegsbegleiter	Beratung und Begleitung von Jugendlichen im Übergang „Schule und Beruf“	Agentur für Arbeit	39



Projekte	Ziele	Finanzierung	Teilnehmer- zahlen
Berufsstationen §33 SGB III Pack's an	Berufsorientierung von Jugendlichen in Schulen (Haupt, Förder-, Gesamt- und Realschulen)	Agentur für Arbeit, Osthus- henrich- Stiftung und JBH	1.600
Jugend in Arbeit	Verwaltungstechnische Abwicklung des Landesprogramms „ Jugend in Arbeit“	MAGS	41
Diverse kommunal- finanzierte Maßnahmen	Begleitung von verschiedensten Maßnahmen der Jugendberufshilfe (Jobpass/Kompetenzcheck) (Berufsfindung 20 /Werkstattschule 16)	JBH	2.880

JBH = Jugendberufshilfe der REGE

MAGS = Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW

LJA = Landesjugendamt NRW

BMFSFJ = Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend

BMBF = Bundesministerium für Bildung und Forschung



<u>8. Klasse</u> Haupt-, Förder- Gesamt- und Realschulen	<u>9. Klasse</u> Haupt-, Förder- Gesamtschulen	<u>10. Klasse</u> Haupt-, Förder- Gesamtschulen	<u>nach der Realschule</u> Berufskollegs; Maßnahmen zur Berufsvorbereitung (BA; Jugendberufshilfe)
	Beratung ➤ Ein-Topf-Beratung ➤ Erfolgreich in Ausbildung ➤ Berufseinstiegsbegleiter	Beratung ➤ Ein-Topf-Beratung ➤ Erfolgreich in Ausbildung ➤ Berufseinstiegsbegleiter ➤ Landesberatungsstelle	Beratung ➤ Ein-Topf-Beratung ➤ Landesberatungsstelle ➤ Kompetenzagentur
Instrumente ➤ Jobpass ➤ Pack's an Berufsstationen	Instrumente ➤ Werkstattschule ➤ diverse kommunal-finanzierte Maßnahmen	➤ Instrumente ➤ Werkstattschule ➤ diverse kommunal-finanzierte Maßnahmen	Instrumente ➤ Bielefelder Manufakturen: - Natur - Heuhotel ➤ Berufsfindung ➤ KSoB ➤ Mach mit-Jobstarter Connect



- Die Bewerbungszahl ist gleichbleibend hoch.
- Die Betriebe entscheiden in diesem Jahr später als im Vorjahr, ob Sie ausbilden.
- Die Anforderungen scheinen in diesem Jahr noch höher als im Vorjahr zu sein.
- In großen Unternehmen wurde die Zahl der Ausbildungsplätze teilweise reduziert.
- Eindeutige Tendenzen sind aber noch nicht feststellbar.



Bedarfe der ausbildungsgerechten und ausbildungsorientierten Schulabgänger/innen

Berufsbranche	Versorgte Schüler/innen	Unversorgte Schüler/innen
Arbeit mit Tieren	-	2
Bau	2	20
Einzelhandel	15	37
Elektrotechnik	4	13
Ernährung/ Hauswirtschaft	3	3
Garten/ Landwirtschaft	2	6
Gestaltung/ Medien	3	7
Gesundheitswesen	5	10
Holz	3	4
Hotel- / Gaststättenwesen	3	11
Informationstechnologie	1	9
kaufmännische Berufe	3	24
Körperpflege	2	7
Lager/ Logistik	9	15
Metall	13	37
Naturwissenschaften	1	1
Soziales	12	12
Gesamt	81	218



Perspektiven in 2010

- Jobstarter Connect -Durchführung von Ausbildungsbausteinen in der Berufsvorbereitung (EQ, BvB, BGS,KsoB) als Kooperation SGB II und SGB VIII
- Gemeinsame Zugangssteuerung in die Berufskollegs
- Teilzeitausbildung für Alleinerziehende (Landesförderung)
- Weiterführung der beiden Bielefelder Manufakturen und der Berufsfindung für Jugendliche ohne BvB Eignung als Vorstufe zur Berufsvorbereitung (Eintopf) und der KSoB Klassen
- RÜM Antrag (Regionales Übergangsmanagement mit dem Schwerpunkt Zugangssteuerung optimieren und



Danke für Ihre Aufmerksamkeit